

Niederschrift
der konstituierenden Sitzung der Bürgerschaft

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 20.06.2019
Beginn: 14:00 Uhr
Ende 16:30 Uhr
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Löwenscher Saal

Anwesend:

Mitglieder

Herr Michael Adomeit
Frau Ute Bartel ab 14:29 Uhr
Herr Stefan Bauschke
Herr Volker Borbe
Herr Maik Bowitz
Herr Bernd Buxbaum
Frau Kerstin Chill
Frau Heike Corinth
Herr Jan-Jacob Corinth
Herr Frank Fanter
Frau Friederike Fechner
Herr Robert Gränert
Herr Mario Gutknecht
Herr Thomas Haack
Frau Sandra Heischkel
Herr Maik Hofmann
Frau Anett Kindler
Herr Dipl.-Ing. Ralf Klingschat
Frau Andrea Kühl
Herr Jens Kühnel
Frau B.Sc. Josefine Anika Kämpers
Herr Sebastian Lange
Herr Hendrik Lastovka
Herr Michael Liebeskind
Herr Detlef Lindner
Frau Claudia Müller
Herr Peter Paul
Herr Michael Philippen
Herr Thoralf Pieper
Herr Marc Quintana Schmidt
Frau Maria Quintana Schmidt
Herr Harald Runge
Frau Birkhild Schönleiter
Herr Thomas Schulz
Herr Maximilian Schwarz
Frau Sonja Steffen
Herr Jürgen Suhr
Herr Peter van Slooten
Frau Ann Christin von Allwörden
Frau Petra Voß
Frau Christina Winkel

Herr Dr. med. Ronald Zabel

Protokollführer

Herr Steffen Behrendt

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung durch den bisherigen Präsidenten
- 2 Eröffnung der Sitzung / Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung/Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Erweiterung der Tagesordnung der Sitzung der Bürgerschaft am 20.06.2019
Vorlage: DAn 0002/2019
- 4 Beschlussfassung über die Tagesordnung und Eintritt in die Tagesordnung
- 5 Bekanntgabe des Wahlergebnisses
- 6 Mitteilung durch den Sitzungsleiter (ältestes Bürgerschaftsmitglied) zur Bildung von Fraktionen
- 7 Wahlen
 - 7.1 Wahl der Präsidentin / des Präsidenten der Bürgerschaft
 - 7.1.1 zur Wahl des Präsidenten der Stralsunder Bürgerschaft
Einreicher: Dr. R. Zabel, CDU-Fraktion
Vorlage: AN 0109/2019
 - 7.1.1.1 Verpflichtung der Präsidentin / des Präsidenten
 - 7.1.2 Verpflichtung der Bürgerschaftsmitglieder
 - 7.2 Wahl des 1. Stellvertreters der Präsidentin / des Präsidenten der Bürgerschaft
 - 7.2.1 zu TOP 7.2 Wahl des 1. Stellvertreters des Präsidenten
Einreicher: Fraktion Bürger für Stralsund
Vorlage: AN 0148/2019
 - 7.3 Wahl des 2. Stellvertreters der/des Präsidenten/in der Bürgerschaft
 - 7.3.1 Wahl des 2. Stellvertreter des Präsidenten
Einreicher Fraktion DIE LINKE
Vorlage: AN 0123/2019

- 7.3.2** zur Wahl der 2. Stellvertreterin des Präsidenten / zu TOP 7.3
Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: AN 0142/2019

- 7.4** Änderung der Hauptsatzung / Geschäftsordnung

- 7.4.1** Änderung der Hauptsatzung
Vorlage: AN 0110/2019

- 7.4.2** zu TOP 7.4 "Änderung der Hauptsatzung /
Geschäftsordnung"; hier: Aussprache bei Kleinen Anfragen
Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
CDU/FDP- Fraktion, Fraktion Bürger für Stralsund
Vorlage: AN 0121/2019

- 7.4.3** zu TOP 7.4 "Änderung der Hauptsatzung /
Geschäftsordnung"; hier: Änderung des
Sitzzuteilungsverfahrens
Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD-
Fraktion
Vorlage: AN 0118/2019

- 7.4.4** zu TOP 7.4 "Änderung der Hauptsatzung /
Geschäftsordnung"; hier: Öffentlichkeit/Nichtöffentlichkeit
Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Fraktion
DIE LINKE, Fraktion Bürger für Stralsund, CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: AN 0119/2019

- 7.4.5** zu TOP 7.4 "Änderung der Hauptsatzung /
Geschäftsordnung"; hier: Aussprache bei Kleinen Anfragen
Einreicher: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU/FDP-
Fraktion, Fraktion Bürger für Stralsund
Vorlage: AN 0116/2019

- 7.5** Wahl des Hauptausschusses

- 7.5.1** zu TOP 7.5.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und
Stellvertreter des Hauptausschusses (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0126/2019

- 7.6** Wahl des Ausschusses für Finanzen und Vergabe

- 7.6.1** zu TOP 7.6.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und
Stellvertreter des Ausschusses für Finanzen und Vergabe
(Einheitsliste)
Vorlage: AN 0129/2019

- 7.7** Wahl des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und
Gesellschafteraufgaben

- 7.7.1** zu TOP 7.7.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und
Stellvertreter des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und
Gesellschafteraufgaben (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0131/2019

- 7.8** Wahl des Ausschusses für Bau, Umwelt und
Stadtentwicklung

- 7.8.1** zu TOP 7.8.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0132/2019
- 7.9** Wahl des Ausschusses für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport
- 7.9.1** zu TOP 7.9.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Bildung, Hochschule und Digitalisierung (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0133/2019
- 7.9.2** zu TOP 7.9.2 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Sport (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0134/2019
- 7.9.3** zu TOP 7.9.3 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Kultur (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0135/2019
- 7.10** Wahl des Ausschusses für Familie, Sicherheit und Gleichstellung
- 7.10.1** zu TOP 7.10.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Familie, Soziales und Gleichstellung (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0136/2019
- 7.10.2** zu TOP 7.10.2 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0137/2019
- 7.11** Wahl des Rechnungsprüfungsausschusses
- 7.11.1** zu TOP 7.11.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Rechnungsprüfungsausschusses (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0138/2019
- 7.12** Wahl des Stadtkleingartenausschusses
- 7.12.1** zu TOP 7.12.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Stadtkleingartenausschusses (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0139/2019
- 7.13** Wahl des Betriebsausschusses
- 7.13.1** zu TOP 7.13.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Betriebsausschusses (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0140/2019
- 7.14** Wahl des zeitweiligen Ausschusses Stadtmarke

- 7.14.1** zu TOP 7.14.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des zeitweiligen Ausschusses Stadtmarke (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0141/2019
- 7.15** Wahl für die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Vorpommern
- 7.15.1** zur Wahl der Mitglieder und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0127/2019
- 7.15.2** zur Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Planungsausschusses
Einreicher: Fraktion CDU/FDP, Fraktion BfS, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
Vorlage: AN 0143/2019
- 7.15.3** zur Benennung des Vertreters für den Verbandsvorstand
Einreicher: Dr. R. Zabel, CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: AN 0128/2019
- 7.16** Wahl für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sparkasse Vorpommern
- 7.16.1** Wahl der Mitglieder und Vertreter in die Verbandsversammlung
Einreicher: Fraktion CDU/FDP, Fraktion BfS, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
Vorlage: AN 0145/2019
- 7.16.2** zur Benennung eines stellvertretenden weiteren Mitglieds in den Verwaltungsrat der Sparkasse Vorpommern
Einreicher: Dr. R. Zabel, CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: AN 0146/2019
- 7.17** Wahl für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages MV
- 7.17.1** zu TOP 7.17.1 - Wahl der Delegierten und Stellvertreter für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages MV (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0147/2019
- 7.18** Wahl für den Kommunalen Arbeitgeberverband MV e.V.
- 7.18.1** Wahl eines ordentlichen Mitgliedes für den Hauptausschuss des Kommunalen Arbeitgeberverbandes MV e.V.
Einreicher: Dr. R. Zabel, CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: AN 0125/2019
- 7.19** Wahl für die Verbandsversammlung des Studieninstitutes für kommunale Verwaltung Vorpommern

- 7.19.1** Wahl des weiteren Vertreters und Stellvertreters für die
Verbandsversammlung
Einreicher: Dr. R. Zabel, CDU-FDP-Fraktion
Vorlage: AN 0124/2019

- 8** Mitteilungen des Oberbürgermeisters

- 9** Anfragen

- 9.1** Schutz vor Fahrrad-Rowdys
Einreicher: Michael Adomeit
Vorlage: kAF 0088/2019

- 10** Einwohnerfragestunde

- 11** Anträge

- 11.1** Überprüfung auf Mitgliedschaft beim MFS
Einreicher: Michael Adomeit
Vorlage: AN 0112/2019

- 11.2** Durchfahrtsverbot für Fahrzeuge über 7,5 Tonnen im
Voigdehäger Weg
Einreicher: Michael Adomeit
Vorlage: AN 0111/2019

- 12** Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen des
Hauptausschusses und des Oberbürgermeisters

- 13** Behandlung von Vorlagen

- 13.1** Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 48 "Wohnbebauung
Andershof/Drigger Weg", Abwägungs- und
Satzungsbeschluss der Teilaufhebung
Vorlage: B 0022/2019

- 13.2** vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 22 der Hansestadt
Stralsund- Wohnbebauung südlich des Tribseer Damms 54
bis 57 - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: B 0002/2019

- 13.3** 3. Änderung der Parkgebührenordnung der Hansestadt
Stralsund
Vorlage: B 0004/2019

- 13.4** Prüfbericht und Prüfvermerk zum Jahresabschluss 2012 der
Hansestadt Stralsund
Vorlage: B 0032/2019

- 13.5** Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2012 der
Hansestadt Stralsund und Entlastung des
Oberbürgermeisters
Vorlage: B 0030/2019

- 13.6** Abberufung und Bestellung der Gleichstellungsbeauftragten
Vorlage: B 0029/2019

zu TOP 13.6 "Abberufung und Bestellung der Gleichstellungsbeauftragten"; hier.
Öffentliche Ausschreibung
Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: AN 0130/2019

- 14** Verschiedenes
- 15** Ausschluss der Öffentlichkeit, Eintritt in den nichtöffentlichen Teil
- 17** Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntmachung der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 18** Schluss der Sitzung

zu 1 Begrüßung durch den bisherigen Präsidenten

Der bisherige Präsident der Bürgerschaft, Herr Paul, begrüßt die für die VII. Legislaturperiode gewählten Mitglieder der Bürgerschaft und übergibt die Sitzungsleitung gem. § 28 Abs. 1 Kommunalverfassung M-V (KV MV) an das an Lebensjahren älteste Mitglied der Bürgerschaft, Frau Winkel.

zu 2 Eröffnung der Sitzung / Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung/Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Winkel eröffnet die konstituierende Sitzung der Bürgerschaft. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung fest und gibt bekannt, dass zu Beginn der Sitzung 41 Bürgerschaftsmitglieder anwesend sind, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

zu 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Oberbürgermeister zieht die Vorlage B 0004/2019 von der Tagesordnung zurück.

Frau Winkel teilt mit, dass zur Sitzung der Dringlichkeitsantrag DAn 0002/2019, Einreicher: alle Fraktionen, zur Erweiterung der Tagesordnung vorliegt.

Die Sitzungsleiterin stellt den Dringlichkeitsantrag DAn 0002/2019 zur Erweiterung der Tagesordnung wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt die Erweiterung und Ergänzung der Tagesordnung der konstituierenden Sitzung am 20.06.2019 um folgende Punkte:

- Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung (TOP 7.8.1)
- Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Bildung, Hochschule und Digitalisierung (TOP 7.9.1)
- Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Sport (TOP 7.9.2)
- Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Kultur (TOP 7.9.3)
- Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Familie, Soziales und Gleichstellung (TOP 7.10.1)
- Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung (TOP 7.10.2)
- Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des zeitweiligen Ausschusses Stadtmarke (TOP 7.14.1)

Abstimmung: Mehrheit aller Gemeindevertreter

2019-VII-01-0001

Die Einordnung der einzelnen Punkte in die Tagesordnung erfolgt entsprechend des Dringlichkeitsantrages.

zu 4 Beschlussfassung über die Tagesordnung und Eintritt in die Tagesordnung

Frau Winkel lässt über die Tagesordnung einschließlich des Beschlusses 2019-VII-01-0001 wie folgt abstimmen:

Die vorliegende Tagesordnung wird mit den genannten Änderungen / Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2019-VII-01-0002

zu 5 Bekanntgabe des Wahlergebnisses

Frau Winkel teilt mit, dass bereits im Amtsblatt der Hansestadt Stralsund Nr. 6 vom 01.06.2019 die Feststellung des Wahlergebnisses der Kommunalwahl am 26.05.2019 bekannt gemacht worden ist. Sie informiert dennoch über die wesentlichen Daten:

Wahlberechtigt zur Kommunalwahl waren **49.069 Personen**, von denen **24.396 Personen** gewählt haben.

Die Wahlbeteiligung lag damit bei rund **49,7 %**.

Es wurden **70.563** gültige Stimmen abgegeben, 1.229 Stimmen waren ungültig.

Anhand des Wahlergebnisses setzt sich die neue Bürgerschaft somit wie folgt zusammen

CDU	mit	9 Sitzen bei	20,0 % der Stimmen
Bürger für Stralsund	mit	8 Sitzen bei	17,6 % der Stimmen
B 90/Die Grünen	mit	6 Sitzen bei	15,0 % der Stimmen
Die Linke	mit	6 Sitzen bei	13,5 % der Stimmen
AfD	mit	6 Sitzen bei	13,0 % der Stimmen
SPD	mit	4 Sitzen bei	9,3 % der Stimmen
FDP	mit	2 Sitzen bei	3,6 % der Stimmen
Wählergruppe Adomeit	mit	1 Sitz bei	2,6 % der Stimmen
Die Partei	mit	1 Sitz bei	2,0 % der Stimmen

Als persönliche Anmerkung rezitiert Frau Winkel Bertolt Brechts „Der Zweifler“.

zu 6 Mitteilung durch den Sitzungsleiter (ältestes Bürgerschaftsmitglied) zur Bildung von Fraktionen

Frau Winkel gibt bekannt, dass dem Präsidenten der Bürgerschaft folgende Fraktionsbildungen angezeigt wurden:

- am 28.05.2019 die Fraktion **CDU** mit dem Fraktionsvorsitzenden Herrn Dr. Zabel sowie den stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Herrn Bauschke, Herrn Schwarz und Frau Corinth. Der Fraktion haben sich die Mitglieder der Bürgerschaft Thoralf Pieper und Ralf Klingschat am 18.06.2019 angeschlossen. Die Fraktion trägt den Namen **CDU/FDP** und hat 11 Mitglieder.
- am 27.05.2019 die Fraktion **Bürger für Stralsund** mit dem Fraktionsvorsitzenden Herrn Philippen. Die Fraktion hat 8 Mitglieder.
- am 03.06.2019 die Fraktion **Bündnis 90/Die Grünen** mit dem Fraktionsvorsitzenden Herrn Suhr sowie den stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Frau Kümpers und Herrn Gränert. Herr Gränert ist der Fraktion als Mitglied beigetreten. Die Fraktion hat 7 Mitglieder
- am 03.06.2019 die Fraktion Die Linke mit der Fraktionsvorsitzenden Frau Kühl sowie den stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Herrn Quintana Schmidt und Herrn Lange. Die Fraktion hat 6 Mitglieder.
- am 29.05.2019 die Fraktion AfD mit dem Fraktionsvorsitzenden Herrn Kühnel sowie den stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Herrn Fanter und Herrn Gutknecht. Die Fraktion hat 6 Mitglieder.
- sowie am 28.05.2019 die Fraktion **SPD** mit dem Fraktionsvorsitzenden Herrn van Slooten sowie der stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden Frau Bartel. Die Fraktion hat 4 Mitglieder.

Es ist im Zusammenhang mit den anstehenden Gremienbesetzungen eine Zählgemeinschaft zwischen der Fraktion BfS und dem Bürgerschaftsmitglied Herrn Adomeit dem Büro des Präsidenten der Bürgerschaft angezeigt worden.

zu 7 **Wahlen**

Frau Winkel setzt die Bürgerschaftsmitglieder darüber in Kenntnis, dass für den Fall von geheimen Wahlen für den Präsidenten/der Präsidentin bzw. für die Gremien das Präsidium in Vorbereitung dieser Sitzung übereingekommen ist, die Aufgaben des Wahlvorstandes durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Büros des Präsidenten der Bürgerschaft wahrnehmen zu lassen. Frau Winkel geht davon aus, dass diese Verfahrensweise allgemeine Zustimmung findet.

Zudem gibt die Sitzungsleiterin bekannt, dass für diesen Fall die Wahlhandlung in der Ratsstube durchgeführt wird. Nach namentlichem Aufruf begeben sich die Mitglieder der Bürgerschaft in die Ratsstube, in der vier Wahlkabinen sowie die Wahlurne aufgestellt sind. Sie bittet, zu beachten, dass nur die ausgelegten Stifte zu nutzen sind. Die Auszählung der Stimmen erfolgt nach geheimer Wahl ebenfalls in der Ratsstube durch den Wahlvorstand, das Ergebnis wird durch den/die Sitzungsleiter/in bekannt gegeben.

Sofern im Zusammenhang mit den Wahlen eine Losentscheidung erforderlich wird, gibt Frau Winkel bekannt, dass diese Handlung an den Präsidiumsplätzen vollzogen wird. Die Lose werden nach § 32 Absatz 1 KV MV durch den Präsidenten gezogen.

Frau Winkel weist aus gegebenem Anlass darauf hin, dass zur Sitzung Film- und Tonaufnahmen durch Medienvertreter vorgesehen sind. Gem. § 29 Abs. 5 letzter Satz KV

MV kann den Aufnahmen widersprochen werden, sofern in geheimer Abstimmung ein Viertel der Bürgerschaftsmitglieder der Ablehnung zustimmt.

zu 7.1 Wahl der Präsidentin / des Präsidenten der Bürgerschaft

zu 7.1.1 zur Wahl des Präsidenten der Stralsunder Bürgerschaft Einreicher: Dr. R. Zabel, CDU-Fraktion Vorlage: AN 0109/2019

Frau Winkel teilt mit, dass für die Wahl des Präsidenten der Bürgerschaft ein Antrag der CDU/FDP-Fraktion vorliegt, Herrn Peter Paul zum Präsidenten der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund zu wählen.

Herr Suhr beantragt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen die geheime Wahl.

Herr Dr. Zabel begründet den vorliegenden Antrag. Er ist der Auffassung, dass Herr Paul in der vergangenen Legislaturperiode als Präsident der Bürgerschaft überzeugende Arbeit geleistet hat.

Frau Winkel eröffnet die Wahlhandlung und weist darauf hin, dass jedes Bürgerschaftsmitglied nur eine Stimme vergeben kann.

Nach erfolgter Auszählung gibt die Sitzungsleiterin das Ergebnis der geheimen Wahl bekannt:

28 Ja-Stimmen 12 Nein-Stimmen 2 Stimmenthaltungen

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Herr Peter Paul wird zum Präsidenten der Stralsunder Bürgerschaft gewählt.

Abstimmung: 28 Ja-Stimmen 12 Nein-Stimmen 2 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0003

Herr Paul nimmt die Wahl an.

zu 7.1.1.1 Verpflichtung der Präsidentin / des Präsidenten

Frau Winkel verpflichtet Herrn Paul gem. § 28 Abs. 2 KV M-V durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten und übergibt ihm die Sitzungsleitung.

zu 7.1.2 Verpflichtung der Bürgerschaftsmitglieder

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Paul, verpflichtet die anwesenden Bürgerschaftsmitglieder gem. § 28 Abs. 2 KV MV durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

zu 7.2 Wahl des 1. Stellvertreters der Präsidentin / des Präsidenten der Bürgerschaft

**zu 7.2.1 zu TOP 7.2 Wahl des 1. Stellvertreters des Präsidenten
Einreicher: Fraktion Bürger für Stralsund
Vorlage: AN 0148/2019**

Herr Suhr beantragt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen die geheime Wahl.

Nach erfolgter Auszählung gibt Herr Paul das Wahlergebnis bekannt:

39 Ja-Stimmen 3 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Herr Thomas Schulz wird zum 1. Stellvertreter des Präsidenten der Bürgerschaft gewählt.

Abstimmung: 39 Ja-Stimmen 3 Nein-Stimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0004

Herr Schulz nimmt die Wahl an.

zu 7.3 Wahl des 2. Stellvertreters der/des Präsidenten/in der Bürgerschaft

Der Präsident teilt mit, dass zwei Anträge zur Wahl der 2. Stellvertreterin des Präsidenten vorliegen.

Durch die Fraktion Die Linke wird Frau Maria Quintana Schmidt vorgeschlagen (AN 0123/2019).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schlagen Frau Friederike Fechner vor (AN 0142/2019).

Herr Suhr beantragt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen geheime Wahl.

Nach abgeschlossener Wahlhandlung und Auszählung gibt Herr Paul das Ergebnis der Wahl zur 2. Stellvertreterin des Präsidenten der Bürgerschaft bekannt:

Frau Maria Quintana Schmidt	23	Stimmen
Frau Friederike Fechner	14	Stimmen
Ungültig	5	Stimmen

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Frau Maria Quintana Schmidt wird zum 2. Stellvertreter des Präsidenten gewählt.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2019-VII-01-0005

Frau Quintana Schmidt nimmt die Wahl an.

zu 7.4 Änderung der Hauptsatzung / Geschäftsordnung

Da es noch Abstimmungsbedarf gibt, beantragt Herr Dr. Zabel gemäß Geschäftsordnung eine Auszeit von 5 Minuten. (15:05 Uhr)

Der Präsident setzt nach erfolgter Beratung die Sitzung fort. (15:10 Uhr)

zu 7.4.1 Änderung der Hauptsatzung Vorlage: AN 0110/2019

Es gibt keine Wortmeldungen.

Herr Paul stellt den Antrag AN 0110/2019 wie folgt zur Abstimmung:
(Es sind 33 Bürgerschaftsmitglieder im Sitzungssaal anwesend.)

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt die elfte Änderungssatzung zur Hauptsatzung entsprechend der Anlage.

Abstimmung: 33 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0006

zu 7.4.2 zu TOP 7.4 "Änderung der Hauptsatzung / Geschäftsordnung"; hier: Aussprache bei Kleinen Anfragen Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU/FDP- Fraktion, Fraktion Bürger für Stralsund Vorlage: AN 0121/2019

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:
(Es sind 34 Bürgerschaftsmitglieder zur Abstimmung im Sitzungssaal.)

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt die Änderung der Hauptsatzung gemäß Änderungssatzung entsprechend Anlage 1.

Abstimmung: 34 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0007

zu 7.4.3 zu TOP 7.4 "Änderung der Hauptsatzung / Geschäftsordnung"; hier: Änderung des Sitzzuteilungsverfahrens Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD-Fraktion Vorlage: AN 0118/2019

Herr Suhr begründet den vorliegenden Antrag. Er erläutert die sich verändernde Ausschussbesetzung, wenn das Sitzzuteilungsverfahren nach Hare/Niemeyer angewendet würde. Herr Suhr ist der Auffassung, dass dieses Sitzzuteilungsverfahren dem Wählerwillen, ausgehend von den Gewinnen und Verlusten der einzelnen Fraktionen, eher entspricht. Nach dem bisherigen Verfahren nach d'Hondt ändert sich an der Ausschussbesetzung hinsichtlich der Mehrheiten im Vergleich zur vergangenen Wahlperiode nichts. Herr Suhr empfindet es als einen Nachteil für die Demokratie, wenn die Positionen der Vorsitzenden und Stellvertreter der Ausschüsse ausschließlich durch die großen Fraktionen besetzt werden und somit auch die Ausschussarbeit durch diese bestimmt wird. Herr Suhr wirbt um Zustimmung für den Antrag.

Herr Bauschke stellt fest, dass bei den vorliegenden Mehrheitsverhältnissen ausschließlich die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen von einem geänderten Sitzzuteilungsverfahren begünstigt würde. Des Weiteren hinterfragt er, warum ein derartiger Antrag nicht auch im Kreistag eingereicht wird. Er erklärt für die Fraktion CDU/FDP, an dem Verfahren nach d'Hondt festzuhalten.

Herr Haack schließt sich den Äußerungen von Herrn Bauschke an. Er weist die Kritik von Herrn Suhr zurück. Die Fraktionen haben sich geeinigt, dass auch die Positionen der Vorsitzenden und deren Stellvertreter nach d'Hondt verteilt werden sollen. Herr Haack appelliert, einen fairen Umgang miteinander zu pflegen.

Herr Dr. Zabel stellt klar, dass sich auch die CDU/FDP-Fraktion bei der Ausschussbesetzung an d'Hondt halten wird.

Der Präsident stellt fest, dass es keine weiteren Wortmeldungen gibt und stellt den Antrag AN 0118/2019 wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Geschäftsordnung für die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund und ihre Ausschüsse wird wie folgt geändert:

§ 20, Absatz 2 wird ersetzt durch:

„Für Wahlen und Bestellungen, die laut Gesetz oder Hauptsatzung nach den Grundsätzen der Verhältniswahl erfolgen, gilt das Quotenverfahren mit Restausgleich nach Hare/Niemeyer.“

Abstimmung: Mehrheitlich abgelehnt

**zu 7.4.4 zu TOP 7.4 "Änderung der Hauptsatzung / Geschäftsordnung"; hier:
Öffentlichkeit/Nichtöffentlichkeit
Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Fraktion DIE LINKE,
Fraktion Bürger für Stralsund, CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: AN 0119/2019**

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Geschäftsordnung für die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund und ihre Ausschüsse wird wie folgt geändert:

§ 5, Absatz 4:

Satz 1 wird ersetzt durch:

„Nach Ausschluss der Öffentlichkeit dürfen nur die Mitglieder der Bürgerschaft, die Vertreter der Kommunalaufsichtsbehörde, die Fraktionsgeschäftsführer, die Protokollführer und weitere städtische Bedienstete, die hierzu ausdrücklich vom Oberbürgermeister bestimmt werden, an der Sitzung teilnehmen.“

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

2019-VII-01-0008

**zu 7.4.5 zu TOP 7.4 "Änderung der Hauptsatzung / Geschäftsordnung"; hier:
Aussprache bei Kleinen Anfragen
Einreicher: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU/FDP- Fraktion,
Fraktion Bürger für Stralsund
Vorlage: AN 0116/2019**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Präsident lässt die Bürgerschaftsmitglieder wie folgt über den Antrag AN 0116/2019 abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Geschäftsordnung für die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund und ihre Ausschüsse wird wie folgt geändert:

§ 7, Absatz 2:

Satz 5 wird gestrichen und ersetzt durch:

„Eine Aussprache findet auf Antrag des Einreichers statt, jede Fraktion hat bis zu 3 Wortmeldungen, Einzelbürgerschaftsmitglieder haben eine Wortmeldung. Über eine darüber hinausgehende Aussprache lässt der Präsident abstimmen und sie findet statt, wenn die Mehrheit der anwesenden Bürgerschaftsmitglieder dafür stimmt.“

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

2019-VII-01-0009

Pause von 15:35 Uhr bis 15:50 Uhr

zu 7.5 Wahl des Hauptausschusses

**zu 7.5.1 zu TOP 7.5.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Hauptausschusses (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0126/2019**

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In den Hauptausschuss der Bürgerschaft werden gewählt:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied

Stefan Bauschke

Hendrik Lastovka

Thoralf Pieper

Stellvertreter

Volker Borbe

Maximilian Schwarz

Ralf Klingschat

Ann Christin von Allwörden

Fraktion BfS

Mitglied
Michael Philippen
Thomas Haack

Stellvertreter
Thomas Schulz
Maik Hofmann
Kerstin Chill
Sabine Ehlert

Fraktion B90 / GRÜNE

Mitglied
Jürgen Suhr

Stellvertreter
Josefine Kämpers
Robert Gränert
Anett Kindler
Friederike Fechner

Fraktion Die LINKE

Mitglied
Andrea Kühn

Stellvertreter
Marc Quintana Schmidt
Sebastian Lange
Maria Quintana Schmidt

Fraktion AfD

Mitglied
Jens Kühnel

Stellvertreter
N.N.

SPD-Fraktion

Mitglied
Peter van Slooten

Stellvertreter
Ute Bartel
Jan-Jacob Corinthe

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0010

zu 7.6 Wahl des Ausschusses für Finanzen und Vergabe**zu 7.6.1 zu TOP 7.6.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Finanzen und Vergabe (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0129/2019**

Der Präsident stellt fest, dass kein Redebedarf besteht und lässt über die Einheitsliste des Antrags AN 0129/2019 wie folgt abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In den Ausschuss für Finanzen und Vergabe der Bürgerschaft werden gewählt:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied
Michael Liebeskind
Christian Meier skE
Thoralf Pieper

Stellvertreter
Volker Borbe
Susanne Lewing skE
Marco Schröder skE

Fraktion BfS

Mitglied
Detlef Lindner
Gerd Schlimper skE

Stellvertreter
Thomas Haack
Claus-Dieter Philippen skE

Fraktion B90 / GRÜNE

Mitglied
Robert Gränert

Stellvertreter
Richard Kinder skE

Fraktion Die LINKE

Mitglied
Marc Quintana Schmidt

Stellvertreter
Sebastian Lange

Fraktion AfD

Mitglied
Mario Gutknecht

Stellvertreter
N.N.

SPD-Fraktion

Mitglied
Peter van Slooten

Stellvertreter
Thomas Würdisch skE

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0011

**zu 7.7 Wahl des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und
Gesellschafteraufgaben****zu 7.7.1 zu TOP 7.7.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des
Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben
(Einheitsliste)
Vorlage: AN 0131/2019**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Präsident stellt den Antrag AN 0131/2019 wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben der Bürgerschaft werden gewählt:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied
Maximilian Schwarz
Volker Borbe
Andre Meißner skE

Stellvertreter
Mathias Reeck skE
Michael Liebeskind
Ralf Klingschat

Fraktion BfS

Mitglied
Michael Adomeit
Rocco Pantermöller skE

Stellvertreter
Siegrid Klook skE
Thomas Schulz

Fraktion B90 / GRÜNE

Mitglied
Heiko Werner skE

Stellvertreter
Richard Kinder skE

Fraktion Die LINKE

Mitglied
Bernd Buxbaum

Stellvertreter
Jürgen Oschmann skE

Fraktion AfD

Mitglied
Birkhild Schönleiter

Stellvertreter
N.N.

SPD-Fraktion

Mitglied
Rüdiger Kuhn skE

Stellvertreter
Marianne Störmer skE

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0012

zu 7.8 Wahl des Ausschusses für Bau, Umwelt und Stadtentwicklung**zu 7.8.1 zu TOP 7.8.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0132/2019**

Es besteht kein Redebedarf.

Herr Paul lässt die Bürgerschaftsmitglieder wie folgt über den Antrag AN 0132/2019 abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In den Ausschuss für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung der Bürgerschaft werden gewählt:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied
Hendrik Lastovka
Stefan Bauschke
Christian Binder skE

Stellvertreter
Andre Meißner skE
Kathrin Ruhnke skE
Lothar Franzke skE

Fraktion BfS

Mitglied
Stefan Nachtwey skE
Thomas Haack

Stellvertreter
Jörg Schulz skE
Thomas Schulz

Fraktion B90 / GRÜNE

Mitglied
Jürgen Suhr

Stellvertreter
Rainer Starke skE

Fraktion Die LINKE

Mitglied
Jan Gottschling skE

Stellvertreter
Bernd Buxbaum

Fraktion AfD

Mitglied
Ulli Grösser skE

Stellvertreter
N.N.

SPD-Fraktion

Mitglied
Ute Bartel

Stellvertreter
Bernd Röhl skE

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0013

zu 7.9 Wahl des Ausschusses für Bildung, Hochschule, Kultur und Sport**zu 7.9.1 zu TOP 7.9.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Bildung, Hochschule und Digitalisierung (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0133/2019**

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In den Ausschuss für Bildung, Hochschule und Digitalisierung der Bürgerschaft werden gewählt:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied
Heike Corinth
Maximilian Schwarz
Jacob F. Bernhardt skE

Stellvertreter
Doreen Breuer skE
Susanne Lewing skE
Rauol W. Heimrich skE

Fraktion BfS

Mitglied
Maik Hofmann
Thomas Haack

Stellvertreter
Martin Brandt skE
Maik Bowitz

Fraktion B90 / GRÜNE

Mitglied
Steffen Ritschel skE

Stellvertreter
Nick Liesener skE

Fraktion Die LINKE

Mitglied
Christa Labouvie skE

Stellvertreter
Bernd Buxbaum

Fraktion AfD

Mitglied
Kerstin Brusck skE

Stellvertreter
N.N.

SPD-Fraktion

Mitglied
Jan-Jacob Corinth

Stellvertreter
Ute Bartel

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0014

**zu 7.9.2 zu TOP 7.9.2 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Sport (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0134/2019**

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In den Ausschuss für Sport der Bürgerschaft werden gewählt:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied
Ralf Klingschat
Martin Nitz skE
Ann Christin von Allwörden

Stellvertreter
Dennis Müller skE
Stefan Bauschke
Susanne Lewing skE

Fraktion BfS

Mitglied
Michael Philippen
Clemens Sommer skE

Stellvertreter
Maik Bowitz
Thoralf Stender skE

Fraktion B90 / GRÜNE

Mitglied
Richard Kinder skE

Stellvertreter
Sandra Kothe-Woywode skE

Fraktion Die LINKE

Mitglied
Maria Quintana Schmidt

Stellvertreter
Christian Jungnickel skE

Fraktion AfD

Mitglied
Frank Fanter

Stellvertreter
N.N.

SPD-Fraktion

Mitglied
Thomas Würdisch skE

Stellvertreter
Jan-Jacob Corinth

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0015

**zu 7.9.3 zu TOP 7.9.3 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Kultur (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0135/2019**

Herr Bauschke teilt mit, dass von Seiten der CDU/FDP-Fraktion folgende redaktionelle Anpassung vorgenommen wird:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied

Ann Christin von Allwörden wird ersetzt durch Hendrik Lastovka

Der Präsident stellt fest, dass es keine weiteren Redebeiträge gibt und stellt die Einheitsliste wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In den Ausschuss für Kultur der Bürgerschaft werden gewählt:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied
Heike Corinth
Hendrik Lastovka
Rauol W. Heimrich skE

Stellvertreter
Susanne Lewing skE
Doreen Breuer skE
Jacob F. Bernhardt skE

Fraktion BfS

Mitglied
Sabine Tiede skE
Thomas Schulz

Stellvertreter
Egbert Präkels skE
Jörg Schulz skE

Fraktion B90 / GRÜNE

Mitglied
Friederike Fechner

Stellvertreter
Kai Danter skE

Fraktion Die LINKE

Mitglied
Christina Winkel

Stellvertreter
Olga Fot skE

Fraktion AfD

Mitglied
Hans Krämer skE

Stellvertreter
N.N.

SPD-Fraktion

Mitglied
Ute Bartel

Stellvertreter
Peter van Slooten

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0016

zu 7.10 Wahl des Ausschusses für Familie, Sicherheit und Gleichstellung**zu 7.10.1 zu TOP 7.10.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Familie, Soziales und Gleichstellung (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0136/2019**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Herr Paul stellt den Antrag AN 0136/2019 wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In den Ausschuss für Familie, Soziales und Gleichstellung der Bürgerschaft werden gewählt:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied
Peter Paul
Mathias Reeck skE
Thoralf Pieper

Stellvertreter
Doreen Breuer skE
Anne Zabel skE
Susanne Lewing skE

Fraktion BfS

Mitglied
Sabine Ehlert
Tino Rietesel skE

Stellvertreter
Thomas Haack
Rocco Pantermöller skE

Fraktion B90 / GRÜNE

Mitglied
Josefine Kümpers

Stellvertreter
Petra Voß

Fraktion Die LINKE

Mitglied
Sebastian Lange

Stellvertreter
Olga Fot skE

Fraktion AfD

Mitglied
Kerstin Brusck skE

Stellvertreter
N.N.

SPD-Fraktion

Mitglied
Brigitta Tornow skE

Stellvertreter
Erik Wendlandt skE

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0017

**zu 7.10.2 zu TOP 7.10.2 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0137/2019**

Der Präsident lässt die Bürgerschaftsmitglieder wie folgt über die vorliegende Einheitsliste abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In den Ausschuss für Sicherheit und Ordnung der Bürgerschaft werden gewählt:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied
Ann Christin von Allwörden
Hendrik Lastovka
Marco Schröder skE

Stellvertreter
Kerstin Friesenhahn skE
Jacob F. Bernhardt skE
Thoralf Pieper

Fraktion BfS

Mitglied
Achim Stuhr skE
Kerstin Chill

Stellvertreter
Jörg Schulz skE
Maik Bowitz

Fraktion B90 / GRÜNE

Mitglied
Axel Peters skE

Stellvertreter
Anett Kindler

Fraktion Die LINKE

Mitglied
Maria Quintana Schmidt

Stellvertreter
Uwe Hecker skE

Fraktion AfD

Mitglied
Frank Fanter

Stellvertreter
N.N.

SPD-Fraktion

Mitglied
Rüdiger Kuhn skE

Stellvertreter
Bernd Röhl skE

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0018

zu 7.11 Wahl des Rechnungsprüfungsausschusses

zu 7.11.1 zu TOP 7.11.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Rechnungsprüfungsausschusses (Einheitsliste) Vorlage: AN 0138/2019

Herr Bauschke informiert, dass von Seiten der CDU/FDP-Fraktion folgende redaktionelle Anpassung vorgenommen wird:

CDU/FDP-Fraktion

Stellvertreter

Brigitte Kraska-Röll wird ersetzt durch Henrik Gotsch

Es besteht kein weiterer Redebedarf.

Herr Paul stellt den Antrag AN 0138/2019 wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In den Rechnungsprüfungsausschuss der Bürgerschaft werden gewählt:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied

Susanne Lewing skE

Hendrik Lastovka

Ralf Klingschat

Stellvertreter

Dennis Müller skE

Henrik Gotsch skE

Jacob F. Bernhardt skE

Fraktion BfS

Mitglied

Kerstin Chill

Thoralf Stender skE

Stellvertreter

Tino Rietesel skE

Egbert Präkels skE

Fraktion B90 / GRÜNE

Mitglied

Robert Gränert

Stellvertreter

Friedrich Smyra skE

Fraktion Die LINKE

Mitglied

Jens Köhler skE

Stellvertreter

Sieglinde Löhrmann-Venz skE

Fraktion AfD

Mitglied

Jens Kühnel

Stellvertreter

N.N.

SPD-Fraktion

Mitglied

Bernd Röll skE

Stellvertreter

Rüdiger Kuhn skE

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0019

zu 7.12 Wahl des Stadtkleingartenausschusses

zu 7.12.1 zu TOP 7.12.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Stadtkleingartenausschusses (Einheitsliste) Vorlage: AN 0139/2019

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In den Stadtkleingartenausschuss der Bürgerschaft werden gewählt:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied

Kathrin Ruhnke skE

Thoralf Pieper

Maximilian Schwarz

Stellvertreter

Lothar Franzke skE

Rolf-Peter Zimmer skE

Kerstin Friesenhahn skE

Fraktion BfS

Mitglied

Detlef Lindner

Michael Adomeit

Stellvertreter

Rocco Pantermöller skE

Bärbel Wurm-Böhmke skE

Fraktion B90 / GRÜNE

Mitglied

Petra Voß

Stellvertreter

Dr. Arnold von Bosse skE

Fraktion Die LINKE

Mitglied

Thomas Melms skE

Stellvertreter

Maria Quintana Schmidt

Fraktion AfD

Mitglied

Sandra Heischkel

Stellvertreter

N.N.

SPD-Fraktion

Mitglied

Bärbel Ciesielski skE

Stellvertreter

Brigitta Tornow skE

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0020

zu 7.13 Wahl des Betriebsausschusses

zu 7.13.1 zu TOP 7.13.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des Betriebsausschusses (Einheitsliste) Vorlage: AN 0140/2019

Herr Bauschke teilt mit, dass seitens der CDU/FDP-Fraktion folgende redaktionelle Anpassung vorgenommen wird:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied

Andre Meißner wird ersetzt durch Henrik Gotsch

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, stellt der Präsident die vorliegende Einheitsliste wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In den Betriebsausschuss der Bürgerschaft werden gewählt:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied

Henrik Gotsch skE

Michael Liebeskind

Volker Borbe

Stellvertreter

Rolf-Peter Zimmer skE

Susanne Lewing skE

Christian Meier skE

Fraktion BfS

Mitglied

Egbert Präkels skE

Michael Adomeit

Stellvertreter

Claus-Dieter Philippen skE

Gabriele Szelwis skE

Fraktion B90 / GRÜNE

Mitglied

Anett Kindler

Stellvertreter

Peter Schrewe skE

Fraktion Die LINKE

Mitglied

Sebastian Lange

Stellvertreter

Reinhard Rathel skE

Fraktion AfD

Mitglied

Harald Runge

Stellvertreter

N.N.

SPD-Fraktion

Mitglied

Erik Wendlandt skE

Stellvertreter

Bärbel Ciesielski skE

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0021

zu 7.14 Wahl des zeitweiligen Ausschusses Stadtmarke

zu 7.14.1 zu TOP 7.14.1 - Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des zeitweiligen Ausschusses Stadtmarke (Einheitsliste) Vorlage: AN 0141/2019

Herr Paul lässt die Bürgerschaftsmitglieder wie folgt über den Antrag AN 0141/2019 abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In den zeitweiligen Ausschuss Stadtmarke der Bürgerschaft werden gewählt:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied

Michael Liebeskind

Maximilian Schwarz

Jonathan Göbel skE

Stellvertreter

Stefan Händler skE

Heike Corinth

Lothar Franzke skE

Fraktion BfS

Mitglied

Michael Philippen

Thomas Haack

Stellvertreter

Rocco Pantermöller skE

Claus-Dieter Philippen skE

Fraktion B90 / GRÜNE

Mitglied

Yvonne Schiwik skE

Stellvertreter

Stefan Siebert skE

Fraktion Die LINKE

Mitglied

Christa Labouvie skE

Stellvertreter

Uwe Hecker skE

Fraktion AfD

Mitglied

Mario Gutknecht

Stellvertreter

N.N.

SPD-Fraktion

Mitglied

Peter van Slooten

Stellvertreter

Jan-Jacob Corinth

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0022

zu 7.15 Wahl für die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Vorpommern

**zu 7.15.1 zur Wahl der Mitglieder und Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0127/2019**

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In die Verbandsversammlung des regionalen Planungsverbandes werden gewählt:

Fraktion CDU/FDP

Mitglied

Herr Dieter Hartlieb

Stellvertreter

Herr Maximilian Schwarz

Fraktion BfS

Mitglied

Thomas Haack

Stellvertreter

Claus-Dieter Philippen

Fraktion B 90 / Die Grünen

Mitglieder

Jürgen Suhr

Stellvertreter

Peter Schrewe

Fraktion Die Linke

Mitglieder

Bernd Buxbaum

Stellvertreter

Jens Köhler

Fraktion AfD

Mitglieder

Jens Kühnel

Stellvertreter

N.N.

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0023

**zu 7.15.2 zur Wahl der ordentlichen Mitglieder und Stellvertreter des
Planungsausschusses
Einreicher: Fraktion CDU/FDP, Fraktion BfS, Fraktion Bündnis 90 / Die
Grünen
Vorlage: AN 0143/2019**

Der Präsident stellt fest, dass kein Redebedarf besteht und stellt den Antrag AN 0143/2019 wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In den Planungsausschuss des Regionalen Planungsverbandes werden gewählt:

Mitglieder	Stellvertreter
Ekkehard Wohlgemuth	Kirstin Gessert
Thomas Haack	Jürgen Suhr

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0024

zu 7.15.3 zur Benennung des Vertreters für den Vorstandsvorstand
Einreicher: Dr. R. Zabel, CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: AN 0128/2019

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Herr Dieter Hartlieb erhält das Mandat sich um einen Sitz im Vorstand des Regionalen Planungsverbandes zu bewerben.

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0025

zu 7.16 Wahl für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sparkasse Vorpommern

zu 7.16.1 Wahl der Mitglieder und Vertreter in die Verbandsversammlung
Einreicher: Fraktion CDU/FDP, Fraktion BfS, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
Vorlage: AN 0145/2019

Herr Paul stellt den Antrag AN 0145/2019 wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sparkasse werden gewählt:

Mitglieder	Stellvertreter
Christian Ramlow	Kathrin Ruhnke
Rocco Pantermöller	Richard Kinder

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0026

zu 7.16.2 zur Benennung eines stellvertretenden weiteren Mitglieds in den Verwaltungsrat der Sparkasse Vorpommern
Einreicher: Dr. R. Zabel, CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: AN 0146/2019

Die Bürgerschaftsmitglieder haben keine Nachfragen.

Der Präsident lässt über den Antrag AN 0146/2019 wie folgt abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Herr Christian Ramlow ist von den Vertretern der Hansestadt Stralsund in der Verbandsversammlung der Sparkasse Vorpommern als stellvertretendes weiteres Mitglied in den Verwaltungsrat der Sparkasse Vorpommern vorzuschlagen.

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0027

zu 7.17 Wahl für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages MV

zu 7.17.1 zu TOP 7.17.1 - Wahl der Delegierten und Stellvertreter für die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages MV (Einheitsliste)
Vorlage: AN 0147/2019

Der Präsident lässt über die vorliegende Einheitsliste wie folgt abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

In die Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages MV werden gewählt:

CDU/FDP-Fraktion

Mitglied	Stellvertreter
Heike Corinth	Peter Paul
Thoralf Pieper	Ralf Klingschat
Kathrin Ruhnke	Christian Ramlow

Fraktion BfS

Mitglied	Stellvertreter
Claus-Dieter Philippen	Gerd Tiede
Sabine Tiede	Sabine Ehlert

Fraktion B90 / GRÜNE

Mitglied	Stellvertreter
Anett Kindler	Robert Gränert
Heiko Werner	Katja Danter

Fraktion Die LINKE

Mitglied	Stellvertreter
Bernd Buxbaum	Uwe Hecker
Jens Köhler	Michael Werner

Fraktion AfD

Mitglied
Ulli Grösser
Hans Krämer

Stellvertreter
N.N.
N.N.

SPD-Fraktion

Mitglied
Thomas Würdisch

Stellvertreter
N.N.

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0028

zu 7.18 Wahl für den Kommunalen Arbeitgeberverband MV e.V.**zu 7.18.1 Wahl eines ordentlichen Mitgliedes für den Hauptausschuss des Kommunalen Arbeitgeberverbandes MV e.V.**

Einreicher: Dr. R. Zabel, CDU/FDP-Fraktion

Vorlage: AN 0125/2019

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Als Kandidat für den Hauptausschuss des Kommunalen Arbeitgeberverbandes MV e.V. wird Herr Klaus Gawoehns benannt.

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0029

zu 7.19 Wahl für die Verbandsversammlung des Studieninstitutes für kommunale Verwaltung Vorpommern**zu 7.19.1 Wahl des weiteren Vertreters und Stellvertreters für die Verbandsversammlung**

Einreicher: Dr. R. Zabel, CDU-FDP-Fraktion

Vorlage: AN 0124/2019

Der Präsident stellt den Antrag AN 0124/2019 wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Herr Klaus Gawoehns wird als weiterer Vertreter der Hansestadt Stralsund sowie Herr Mirko Wäscher als Stellvertreter des weiteren Vertreters der Hansestadt Stralsund in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunales Studieninstitut Mecklenburg-Vorpommern gewählt.

Abstimmung: 42 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0030

zu 8 **Mitteilungen des Oberbürgermeisters**

Der Oberbürgermeister gratuliert den Mitgliedern der Bürgerschaft zur Wahl und wünscht sich eine erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit in der neuen Legislaturperiode.

Herr Dr.-Ing. Badrow teilt wie folgt mit:

1. Stralsund Museum

In das Stralsund Museum wird weiter investiert. Dafür stehen für den nächsten Bauabschnitt Städtebaufördermittel in Höhe von 4 Mio. Euro zur Verfügung. Im Herbst werden die Baumaßnahmen am Standort Katharinenkloster beginnen.

In diesem Bauabschnitt werden die nötige Barrierefreiheit hergestellt sowie weitere mittelalterliche Räume im Kloster saniert. Zudem werden neue Sanitär- und Garderobengebiete geschaffen. Die E.-M.-Arndt-Schule wird innen komplett saniert und für die Bildungsarbeit des Museums nutzbar gemacht.

Diese Maßnahmen werden das Stralsund Museum im Interesse der Besucher und der Mitarbeiter einen großen Schritt voranbringen.

Herr Dr.-Ing. Badrow informiert, dass das Stralsund Museum während der Baumaßnahmen für ca. 1,5 Jahre komplett geschlossen wird. Diese Entscheidung ist zum Schutz des Remters, v.a. seiner Wand- und Deckenmalereien, gemeinsam mit dem Sanierungsträger, der Denkmalpflege und den Fachleuten des Museums getroffen worden. Zuvor war angedacht, den Zugang zum Stralsund Museum während der Baumaßnahmen über den Remter zu gewährleisten.

Zum Kulturstandort Katharinenkloster teilt der Oberbürgermeister außerdem mit, dass auch im Deutschen Meeresmuseum in den kommenden Jahren Baumaßnahmen stattfinden.

Diese werden beginnen, wenn das Stralsund Museum wieder eröffnet. Somit wird im Katharinenkloster in den nächsten Jahren immer ein Museumsangebot vorgehalten.

Am 10. Juli 2019 findet ein umfassender Vor-Ort-Pressetermin statt. Auch die Bürgerschaft und die Fachausschüsse werden stetig auf dem Laufenden gehalten.

2. Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Halle/Saale

Der Oberbürgermeister informiert, dass Stralsund tolle Ergebnisse beim diesjährigen Bundeswettbewerb "Jugend musiziert" in Halle/Saale erzielt hat.

Am Pfingstwochenende haben 7 Schülerinnen und Schüler der Musikschule erfolgreich am bekanntesten Musikförderprojekt Deutschlands teilgenommen.

Sie gehören zu den besten Nachwuchsmusikern ihrer Jahrgänge und hatten sich im Landeswettbewerb für die Teilnahme qualifiziert.

In der Wertung Streichinstrumente-Solo spielten Aylin Ewert (3. Preis) und Arsham Arasteh (2. Preis). Beide haben Violinenunterricht bei Mirko Albrecht.

In der Wertung Vokalensemble traten Julia Jeschke und Tabea Ganzen aus der Gesangsklasse von Jörg Simon auf.

Das Gitarrentrio aus der Klasse von Eduard Laukart erzielte in seiner Wertung Zupfinstrumentenensemble einen 3. Preis.

Mit erstmals 5 Preisträgern in 3 Wertungen aus der Musikschule kann die Hansestadt Stralsund sehr stolz auf diese Superleistungen aus Stralsund sein.

3. Unser Zoo wird 60!

Im Stralsunder Zoo wird in diesem Jahr gefeiert. Stralsunds Ehrenbürger Hartmut Olejnik begann vor 60 Jahren mit dem Bau der ersten Tiergehege im Stadtwald.

Aus bescheidenen Anfängen hat sich der heutige Zoo entwickelt dank der Unterstützung von Bürgerschaft, Betrieben, Institutionen und Privatleuten und dank des Engagements der Zoobelegschaft.

Das Angebot des Zoos wird jährlich von weit über 100.000 Besuchern genutzt.

Doch nicht nur der 60. Zoogeburtstag wird in diesem Sommer gefeiert, auch der Förderverein blickt auf sein 25-jähriges Bestehen. Die Zoofreunde Stralsund e.V. sind inzwischen eine unverzichtbare Hilfe bei der Umsetzung der zahlreichen Projekte im Zoo. Anlässlich der Jubiläen wird in Stralsund bereits am 29. Juni ein Radrennen starten, das gemeinsam mit dem Zoo Eberswalde organisiert wird. 120 Radfahrer werden an diesem Tag vom Stralsunder Zoo bis zum Zoologischen Garten Eberswalde fahren. Groß gefeiert wird dann am 7. Juli mit einem Jubiläumszoofest. Dazu lädt der Oberbürgermeister herzlich ein!

4. Wallensteintage

Vom 25. bis 28. Juli kann sich wieder auf Gaukler, Spielleute und Landsknechte gefreut werden, die die Hansestadt in die Zeit des Dreißigjährigen Krieges versetzen. Im Jahr 1628 feierten die Stralsunder das erste Mal ihren Sieg über die kaiserlichen Truppen unter Wallenstein mit einem großen Volksfest. Diese Tradition wurde bis heute, mit kurzen Unterbrechungen, fortgeführt. Gefechtsdarstellungen, Pestumzug und Feuerwerk haben ihren festen Platz im Programm. Der besondere Höhepunkt wird auch in diesem Jahr wieder der Festumzug sein, der am Freitag ab 16.00 Uhr vom Neuen Markt durch die Altstadt zur Hansa-Wiese führen und dort mit dem Gildeschwur der Ratsherren und Ratsfrauen enden wird. Dazu lädt der Oberbürgermeister herzlich ein!

5. Erweiterung des Solarparks auf dem Gelände des Ostseeflughafens Barth

Auf dem Ostseeflughafen Stralsund-Barth haben die Bauarbeiten zur Erweiterung des Photovoltaik-Solar-Parks begonnen. Der bestehende Solarpark mit einer Leistung von 50 MW wird um 19 MW auf eine Gesamtleistung von 69 MW ausgebaut. Mit diesem 5. Bauabschnitt wird der erste förderfreie Solarpark Deutschlands errichtet, d. h. dieser Solarpark refinanziert sich ausschließlich über die Einspeisevergütung für den erzeugten Strom. Die Ostseeflughafen Stralsund-Barth GmbH wird mit diesem Projekt auf eine solide wirtschaftliche Basis gestellt, die es erlaubt, vorhandenen Sanierungs- und Investitionsstau der letzten Jahre abzubauen und optimistisch in die wirtschaftliche Zukunft des Flughafens zu schauen.

6. Online-Terminvergabe im Bereich Kfz-Zulassung

Im letzten Jahr wurde die Online-Terminvergabe im Bereich Meldewesen eingeführt. Hierzu gab es von den Stralsunderinnen und Stralsunder ein äußerst positives Feedback und das Angebot wurde gut angenommen. Deshalb gibt es ab sofort auch für die Kfz-Zulassungsstelle des Ordnungsamtes Termine online. Bürgerinnen und Bürger können Termine im Internet unter www.stralsund.de in der Rubrik „Bürger“ sieben Tage im Voraus buchen. Die Online-Terminvergabe ist ein zusätzlicher Service der Hansestadt. Die Öffnungszeiten der Kfz-Zulassung bleiben vollständig wie bisher erhalten.

7. NDR-Sommertour

Am 13. Juli 2019 macht auf dem Neuen Markt die NDR-Sommertour Station. Herr Dr.-Ing. Badrow wirbt um Unterstützung bei der Umsetzung der Stadtwette. Diese wird dem Oberbürgermeister am 08. Juli 2019 um 12:30 Uhr am Kopf der Nordmole von Boxprofi und Weltmeister Jürgen Brähmer überreicht. Als Gewinn für die Stadtwette gibt es 1.000 € vom NDR für die Stralsunder Lebensretter der DGzRS.

zu 9 Anfragen

zu 9.1 Schutz vor Fahrrad-Rowdys Einreicher: Michael Adomeit Vorlage: kAF 0088/2019

Anfrage:

1. Welche Möglichkeiten hat die Verwaltung, Fußgänger die sich auf dem Fahrrad-Wanderweg, im Bereich Saßnitzer Weg-Selliner Weg (Spielplatz) befinden, vor Fahrrad-Rowdys zu schützen?
2. Wie ist überhaupt die Stellung von Fußgängern in diesem Bereich geregelt?

Herr Bogusch beantwortet die Anfragen wie folgt:

Der Rad-/Gehweg im Bereich zwischen Saßnitzer Weg und Selliner Weg ist als gemeinsamer Rad-/Gehweg ausgeschildert, d.h. Fußgänger und Radfahrer nutzen den Weg gleichrangig. Für alle Verkehrsteilnehmer gilt das Gebot der gegenseitigen Rücksichtnahme.

Maßnahmen zum Schutz vor Rowdys sind kaum umsetzbar. Als Bestandteil des Ostseeküstenradwegs soll die Nutzung als Radweg aufrecht erhalten bleiben. Für eine Trennung von Rad- und Gehweg ist die vorhandene Wegebreite nicht ausreichend. Im Bereich des Spielplatzes wurde bereits „Achtung Kinder“ auf dem Asphalt markiert. Der Einbau von Hindernissen oder Schwellen zur Reduktion der Geschwindigkeit erhöht das Sturzrisiko für Radfahrer. Eine Verbreiterung des Weges zur Trennung von Radfahrern und Fußgängern wäre aus Kostengründen aber auch aus Platzgründen kaum umsetzbar.

Herr Adomeit regt an, zur Abschreckung Polizeikontrollen durchführen zu lassen. Er weist darauf hin, dass es sich um einen verkehrsberuhigten Bereich handelt.

Herr Bogusch entgegnet, dass der gemeinsame Rad- und Gehweg nicht Bestandteil des verkehrsberuhigten Bereiches ist. Somit gilt dort auch keine Schrittgeschwindigkeit. Aufgrund der Bedeutung des Radweges besteht nicht die Absicht, an der aktuellen Beschilderung Änderungen vorzunehmen.

Herr Bogusch meint, dass Kontrollen in diesem Bereich für die Polizei mit großem Aufwand verbunden wären. Außerdem ist nicht zu erwarten, dass relevante Ergebnisse erzielt werden können.

Herr Adomeit bleibt bei seiner Auffassung, dass Polizeikontrollen der Abschreckung dienen könnten.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

zu 10 Einwohnerfragestunde

Es liegt keine Einwohnerfrage zur konstituierenden Sitzung der Bürgerschaft vor.

zu 11 Anträge

zu 11.1 Überprüfung auf Mitgliedschaft beim MFS Einreicher: Michael Adomeit Vorlage: AN 0112/2019

Herr Haack erklärt, dass die Fraktion BfS dem Antrag grundsätzlich zustimmt. Er erinnert an die Diskussion zur Thematik zu Beginn der letzten Legislaturperiode und weist auf gesetzliche Beschränkungen hinsichtlich der sachkundigen Einwohner hin. Aus diesem Grund beantragt er, die Formulierung „sowie die sachkundigen Einwohner“ aus dem Beschlussvorschlag zu streichen.

Der Präsident lässt über den Änderungsantrag von Herrn Haack wie folgt abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Im Beschlussvorschlag des Antrages AN 0112/2019 wird die Formulierung „sowie die sachkundigen Einwohner“ gestrichen.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2019-VII-01-0031

Abschließend stellt der Präsident den Antrag AN 0112/2019 einschließlich des Beschlusses 2019-VII-01-0031 wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt einschließlich des Beschlusses 2019-VII-01-0031:

Sämtliche Mitglieder der Bürgerschaft sind auf Mitgliedschaft beim MfS/ AfNS zu überprüfen. Ausgenommen von der Überprüfung sind alle Mitglieder, die nach 1975 geboren sind.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2019-VII-01-0032

zu 11.2 Durchfahrtsverbot für Fahrzeuge über 7,5 Tonnen im Voigdehäger Weg Einreicher: Michael Adomeit Vorlage: AN 0111/2019

Herr Adomeit erläutert kurz den Antrag. Im Interesse der Anwohner bittet er, dem Antrag zuzustimmen.

Der Präsident lässt die Bürgerschaftsmitglieder über den Antrag AN 0111/2019 wie folgt abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister beauftragt die Verwaltung, den Bereich des Voigdehäger Weges/Greifswalder Chaussee bis zum Bahnübergang Voigdehäger Weg in der Zeit von 22 Uhr bis 5 Uhr nur für Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht bis 7,5 Tonnen zu begrenzen. Ausgenommen sind Liefer- und Versorgungsfahrzeuge.

Abstimmung: Mehrheitlich abgelehnt

Der Oberbürgermeister teilt im Nachgang der Beschlussfassung mit, dass die Bürgerschaft über die Angelegenheit nicht entscheiden darf, da es sich um eine Aufgabe des übertragenen Wirkungskreises handelt. Des Weiteren weist er auf einen laufenden Rechtsstreit der zuständigen Behörde in der Angelegenheit hin. Einem möglichen positiven Votum der Bürgerschaft hätte der Oberbürgermeister aus den zuvor genannten Gründen widersprechen müssen.

zu 12 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen des Hauptausschusses und des Oberbürgermeisters

Es liegen keine Dringlichkeitsentscheidungen des Hauptausschusses und des Oberbürgermeisters im öffentlichen Teil der Sitzung zur Genehmigung vor.

zu 13 Behandlung von Vorlagen

**zu 13.1 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 48 "Wohnbebauung Andershof/Drigger Weg", Abwägungs- und Satzungsbeschluss der Teilaufhebung
Vorlage: B 0022/2019**

Es gibt keine Fragen zur Vorlage.

Der Präsident stellt die Vorlage B 0022/2019 wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

1. Die zur Teilaufhebung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 48 „Wohnbebauung Andershof/Drigger Weg“ abgegebenen Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Bürgerschaft geprüft und gemäß Anlage 3 abgewogen. Die Hinweise der Landesforst M-V, Forstamt Schuenhagen; der SWS Energie GmbH und der SWS Telnet GmbH werden zur Kenntnis genommen.

2. Auf der Grundlage des § 10 des Baugesetzbuches gemäß Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) wird die Teilaufhebung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 48 „Wohnbebauung Andershof/Drigger Weg“, gelegen im Stadtgebiet Süd, Stadtteil Andershof, bestehend aus der Planzeichnung in der Fassung vom April 2019 als Satzung beschlossen. Die Begründung vom April 2019 wird gebilligt.

Abstimmung: 39 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 3 Stimmenthaltungen

2019-VII-01-0033

**zu 13.2 vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 22 der Hansestadt Stralsund- Wohnbebauung südlich des Tribseer Damms 54 bis 57 - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: B 0002/2019**

Herr Paul stellt fest, dass es keine Wortmeldungen gibt und lässt über die Vorlage B 0002/2019 wie folgt abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

1. Für das im Stadtteil Tribseer Vorstadt gelegene Gelände südlich des Tribseer Damms soll ein vorhabenbezogener Bebauungsplan gemäß § 12 BauGB aufgestellt werden.

Das ca. 0,46 ha große Plangebiet umfasst in der Gemarkung Stralsund, Flur 57 die Flurstücke 60/6 sowie 46/9 (anteilig) und 46/10 (anteilig). Es wird im Norden durch die Grundstücke Tribseer Damms 54 bis 57, im Osten durch die Grundstücke Tribseer Damms 57a und 58/58a, im Süden durch die unbebauten Flurstücke 60/11 und 69/7, der Flur 16, Gemarkung Stralsund und im Westen durch das Grundstück Carl- Heydemann- Ring 128 (Autohaus Schütt & Ahrens) begrenzt.

2. Ziel der Planung ist die Errichtung einer mehrgeschossigen Wohnanlage bestehend aus sechs Gebäuden mit einer Tiefgarage.

3. Das geplante Vorhaben im Plangebiet erfüllt die Voraussetzungen des § 13 a BauGB als eine andere Maßnahme der Innenentwicklung. Die überbaubare Grundfläche wird weniger als 20.000 m² sein, es sind keine umweltverträglichkeitspflichtigen Vorhaben oder Beeinträchtigung von Natura 2000-Gebiete zu erwarten und bei der Planung werden auch keine Pflichten zur Vermeidung oder Begrenzung der Auswirkungen von schweren Unfällen nach § 50 Satz 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes zu beachten sein. Deshalb soll der vorhabenbezogene Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB ohne Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt werden.

4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2019-VII-01-0034

**zu 13.3 3. Änderung der Parkgebührenordnung der Hansestadt Stralsund
Vorlage: B 0004/2019**

Die Vorlage B 0004/2019 wurde unter TOP 3 zurückgezogen.

**zu 13.4 Prüfbericht und Prüfvermerk zum Jahresabschluss 2012 der Hansestadt
Stralsund
Vorlage: B 0032/2019**

Herr Paul stellt fest, dass kein Redebedarf besteht und stellt die Vorlage B 0032/2019 wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2012 der Hansestadt Stralsund zur Kenntnis.
2. Die Bürgerschaft beauftragt den Oberbürgermeister, die Beanstandungen aus der Prüfung des Jahresabschlusses 2012 zeitnah auszuräumen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

2019-VII-01-0035

zu 13.5 Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2012 der Hansestadt Stralsund und Entlastung des Oberbürgermeisters
Vorlage: B 0030/2019

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

1. das Jahresergebnis 2012 nach Veränderung der Rücklagen in Höhe von – 10.657.531,78 EUR gemäß § 44 Absatz 5 GemHVO-Doppik M-V auf neue Rechnung vorzutragen,
2. gemäß § 60 Absatz 5 Satz 1 KV M-V den geprüften Jahresabschluss 2012 der Hansestadt Stralsund festzustellen,
3. dem Oberbürgermeister der Hansestadt Stralsund, Herrn Dr.- Ing. Alexander Badrow, gemäß § 60 Absatz 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2012 die Entlastung zu erteilen.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2019-VII-01-0036

zu 13.6 Abberufung und Bestellung der Gleichstellungsbeauftragten
Vorlage: B 0029/2019

Zum Tagesordnungspunkt liegt ein Änderungsantrag der Fraktionen B 90 / Die Grünen und SPD-Fraktion vor.

Frau Müller begründet das Anliegen des Änderungsantrages mit einer aus ihrer Sicht besonderen Bedeutung der Aufgabe der Gleichstellungsbeauftragten, die weisungsunabhängig arbeitet. Mit der in der Ausschreibung aufgeführten Kopplung der Stelle mit Controllingaufgaben und der zukünftigen strukturellen Zuordnung der Stelle zum Büro des Oberbürgermeisters wird durch die einreichenden Fraktionen ein Interessenskonflikt befürchtet und die Weisungsungebundenheit als nicht gewährleistet gesehen.

Zudem treffe das Argument der zwingenden internen Ausschreibung nicht mehr zu, da sich mittlerweile die Personalsituation geändert hat. Eine externe Ausschreibung erweitert aus Sicht von Frau Müller entsprechend das Bewerberfeld.

Tenor des Änderungsantrages ist, keinen Beschluss zur Vorlage B 0029/2019 zu fassen, die interne Ausschreibung aufzuheben und die Stelle der Gleichstellungsbeauftragten extern auszuschreiben.

Für die SPD-Fraktion verweist Frau Steffen auf die Arbeit der bisherigen Gleichstellungsbeauftragten, die mit ihrem Engagement ein anerkanntes Netzwerk zu externen Beteiligten und innerhalb der Verwaltung aufgebaut und gepflegt hat. Dies unterstreicht die Bedeutung dieses Amtes, was nach Meinung von Frau Steffen eine externe Ausschreibung für die optimale Bestenauslese erfordert.

Ohne weitere Wortmeldungen stellt der Präsident der Bürgerschaft den folgenden Antrag AN 0130/2019 zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Stelle des/der Gleichstellungsbeauftragten wird öffentlich ausgeschrieben.

Abstimmung: Mehrheitlich beschlossen

2019-VII-01-0037

zu 14 Verschiedenes

Die Mitglieder der Bürgerschaft haben keinen Redebedarf.

zu 15 Ausschluss der Öffentlichkeit, Eintritt in den nichtöffentlichen Teil

Der Präsident verabschiedet die Öffentlichkeit und leitet den nichtöffentlichen Teil der Sitzung ein.

zu 17 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntmachung der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil

Der Präsident stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass die Vorlagen B 0026/2019 und B 0027/2019 aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung gemäß Beschlussempfehlung beschlossen worden sind.

zu 18 Schluss der Sitzung

Herr Paul dankt den Bürgerschaftsmitgliedern für die Mitarbeit und beendet die konstituierende Sitzung der Bürgerschaft für die VII. Legislaturperiode.

gez. Peter Paul
Präsident der Bürgerschaft

gez. Thomas Schulz
1. Stellvertreter des
Präsidenten der
Bürgerschaft

gez. Steffen Behrendt
Protokollführung